

**Niederschrift**  
**Öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses**  
**DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG**  
**DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 10.09.2015
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:05 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Martin-Luther-Schule

---

**Anwesend sind:**

Frau Dagmar Daser - SPD  
Frau Kirsten Dinnebier - SPD  
Herr Manfred Jannasch - CDU

Vertretung für: Herrn  
Mathias Range

Frau Anita Kaufmann - CDU  
Herr Henning Köster-Sollwedel - Marburger Linke  
Herr Ralf Laumer - SPD  
Frau Anni Röhrkohl - CDU  
Herr Hans-Werner Seitz - B90/Die Grünen  
Frau Dr. Elke Therre-Staal - B90/Die Grünen  
Herr Gerald Weidemann - SPD

ab 18:00 Uhr

**Beratende Mitglieder**

Herr Michael Selinka – FDP  
Herr Dr. Michael Weber - Piratenpartei

Herr Mathias Range - CDU

- entschuldigt -

Magistrat:	Frau Stadträtin Dr. Kerstin Weinbach
Verwaltung:	Frau Faber, Fachdienst 45 – Erwin-Piscator-Haus Herr Sommer, Fachdienst Schule Herr Etzelmüller, Fachdienst Schule (Protokoll)
Staatliches Schulamt:	Herr Drude
Sprecher des Ausländerbeirats:	Herr Korodowou

Frau Dinnebier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

**Protokoll:**

**TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.05.2015**

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.05.2015 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 2 Antrag des Kinder- und Jugendparlaments betr. Schulhof der Otto-Ubbelohde-Schule**

**Vorlage: VO/4183/2015**

Frau Dr. Weinbach und Herr Etzelmüller erläutern die aktuelle Situation auf dem Schulhof der Otto-Ubbelohde-Schule, aber auch die Vandalismusprobleme auf anderen Schulhöfen während des Sommers.

Nach Diskussionsbeiträgen von Frau Dinnebier, Herrn Jannasch, Herrn Selinka, Herrn Köster-Sollwedel und Herrn Seitz wird der Vorlage **einstimmig zugestimmt**.

Das Kinder- und Jugendparlament wird über den Beschluss informiert.

**TOP 3 Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion betr. Umbenennung der Bushaltestellen in Höhe des Gartens des Gedenkens**

**Vorlage: VO/4216/2015**

Herr Seitz begründet für die antragstellenden Fraktionen die Vorlage.

Nach ergänzenden Erläuterungen von Frau Dr. Weinbach und Diskussionsbeiträgen der Damen und Herren Faber, Köster-Sollwedel, Jannasch, Laumer und Weidemann wird dem Antrag **einstimmig zugestimmt**.

**TOP 4 Bericht des Fachdienstes Schule zu den Betreuungs- und Ganztagsangeboten**

Nach einleitenden Worten durch Frau Dr. Weinbach erläutert Herr Sommer, Fachdienst Schule, den derzeitigen Entwicklungsstand. Vorgelegt und erläutert werden drei Tabellen:

- a) Eine Aufstellung über die Anzahl der teilnehmenden Kinder in den Betreuungsangeboten in den letzten Jahren bis zum Schuljahr 2015/16 aus der erkennbar ist, dass sich die Anzahl der aufgenommenen Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren permanent gesteigert hat.
- b) Eine Aufstellung über den Versorgungsgrad an den Grundschulen, der derzeit im Schnitt bei 67% liegt.
- c) Eine Übersicht über die Stellenverteilung der ganztätig arbeitenden Schulen einschließlich der Planungen für das Schuljahr 2016/17.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Damen und Herren Köster-Sollwedel, Korodowou, Seitz, Drude und Dr. Weinbach.

Im Zentrum der Diskussion stand die Frage nach der Aufnahme von Flüchtlingen in die Betreuungsangebote.

**TOP 5      Verschiedenes**

Weitergehende Fragen und Hinweise von Herrn Köster-Sollwedel, Frau Dinnebier und Herrn Laumer zur Frage der Beschulung von Flüchtlingskindern werden von Frau Dr. Weinbach und Herrn Drude beantwortet.

Herr Drude weist darauf hin, dass nur die Flüchtlingskinder, die der Kommune zugewiesen sind, in Intensivklassen beschult werden.

**TOP 6      Sachstandsbericht Nr. 4 Bauprojekt Erwin-Piscator-Haus  
Vorlage: VO/4242/2015**

Der Tagesordnungspunkt 6 wird in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Bau- und Planungsausschuss beraten. Zunächst erfolgt eine Besichtigung der Baustelle des Projektes „Erwin-Piscator-Haus“ unter Leitung von Herrn Heß, Büro Heß/Talhof/Kusmierz.

Im Anschluss daran wird der Sachstandsbericht Nr. 4 von Frau Zeyen (Büro Drees und Sommer, Projektsteuerung) erläutert. Sie geht dabei auf den bisherigen Bauablauf ein und begründet die wesentlichen Ursachen für die entstandenen Mehrkosten.

Rückfragen von Herrn Seitz, Herrn Köster-Sollwedel und Herrn Jannasch werden von Herrn Oberbürgermeister Vaupel, Herrn Bürgermeister Dr. Kahle sowie Herrn Heß beantwortet.

**Die Vorlage wird vom Schul- und Kulturausschuss zur Kenntnis genommen.**

**Marburg, 11. September 2015**

**Vorsitzende:**

gez.

**Kirsten Dinnebier  
Stadtverordnete**

**Protokoll:**

**Etzelmüller**